
Subject: eigentlich sollte alles gut sein, ist es aber nicht...
Posted by [Hellhound](#) on Mon, 03 Feb 2020 16:30:54 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Zusammen,

ich bin 40 Jahre alt, männlich und war bis vor Kurzem noch der Meinung ich hätte, bezüglich dem erblich bedingten Haarausfall Glück gehabt. War wohl ein Irrtum, ist aber auf Grund meiner langen Haare unentdeckt geblieben.

Seit 4 Monaten dokumentiere ich meinen Haarausfall doch das Ergebnis ist unaufällig. Ich bürste die Haare morgens und abends und zähle was ich aus der Bürste fische + die Haare morgens auf dem Kissen und was beim Haarewaschen und Haare binden an den Fingern hängen bleibt. Ich komme hier auf einen Wochenschritt von ca. 40 Haaren täglich, mal knapp drüber oder drunter. Da ich aber einen Undercut habe kann ich quasi nur das lange Deckhaar zählen und selbst wenn ich das Zählergebnis mal 2 nahme liege ich mit durchschnittlich 80 Haaren täglich eigentlich noch im unritischen Bereich.

Leider sagen meine kürzlich gemachten Bilder etwas anderes...

Bild 1 - Vorne, alles gut

Bild 2 - GHE, alles gut

Bild 3+4 - Hinterkopf, etwas licht...

Ich beabsichtige nun einen Dermatologen aufzusuchen und Behandlungsmöglichkeiten abzuchecken, sollte ich bei der Wahl des Dermatologen etwas beachten oder ist die Behandlung, durch die begrenzte Anzahl wirksamer Mittel, eh Usus und ich kann den wählen bei dem ich den frühesten Termin bekomme, da es hier teilweise Wartezeiten von mehreren Monaten gibt?

Viele Grüße

File Attachments

1) [1.jpg](#), downloaded 625 times

